

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ars minor

Donatus, Aelius

[Heidelberg], [um 1491?]

Sacerdos [nomen appellatum] generis [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-289341](#)

geberd weifheit dēsager deiweifheit dem rieffer o wiſ
uo huic muse Accusatio hāc musā Vocabatū o mi
beit dē abnemer von d weifheit vnd merlich dem nennier
ſa Ablatino ab hac musa Et pluralit. Nomiatō
die wylhet dē geberer die seriveifheit dē geberd iſen weifheitē
hec muse Genitio hāz iusarū Datō his iusis
dem sager diweifheitē dē rieffer o iſeifheitē ab nemer von
Accusatō has minias Utō o muse Ablatino ab
den weifheitē
his iusis

Gbanck eingemeiner nam des yetivederē geselechts
Lammū nomē appellatū generis neutri
dēnigēzal der einfeltigē figur val des nenners
nūeri siglaris figure ſiplicis cas⁹ nomiatō
vnd des sagers vnd des rieffers das da iſt gebrucht also dem
et accusatiū et vocatiū quod declinabit sic Mo
nemē d banck dē geberer des bancks dē geber
minatō hoc scānum Genitino huius scām. Datino
dē banck dē sager den banck dē rieffer o ou banck
huic scāmno Accusatō hoc scāmū Vocabatō o scāmū
den abnemer vō dē banck vnd merlich dē nennier die benck
Ablatino ab hoc scāno Et pluralit Nomiatō b scāna
dē geberer d benck dē geber dieſe benckē dēsager
Genitio hoz scānoz Datō his scāmis Accusatō
die benck dē rieffer o iſeifheitē dē abnemer vō den benckē
hec scāna Vocabatū o scāna Ablatino ab his scāmis

Apriester eingemeiner nam des gemeine ge
Acerdos nomē appellatū generis cō
ſlechts der enigēzal der einfeltigen figur val
mūnis nūeri siglaris figure ſiplicis cas⁹
des nenners vnd des rieffers das da iſt gebrucht also dē nennier
Nomiatū et vocatiū quod declinabit sic Nomiatō

dynd die priester vē geberer des prästers dē geber dē priester
hēt h̄ sacerdos. Etō hui⁹ sacerdotis. Utō huic sacer-
dote sager den vnd dy priester dē rüsser o du priester dē abne⁹
doti. Actō hūc ⁊ hāc sacerdotē vtō o saēdos. Ablati
mer vondem vnd von der priesterin oöpriester auch also
uo ab hoc et ab hac sacerdote vel sacerdoti. Et p̄l
dē nēner dy vnd dy priester dē geberer dyser vnd der priester
Utō bi et hec saēdotes. Etō hoꝝ et haꝝ saēdotū
dē geber den priesteren dē sager dy vnd dy priester dē rüsser
Utō his saēdotib⁹. Actō hos ⁊ has saēdotes. Utō
o jr priester dē abnemer von den priestern.
o saēdotes. Ablatino ab his sacerdotib⁹

eyn seliger na eyn gemeiner alles geslechtes
Elix nomen appellatim generis omnis
der einigen zall der einfeltigē figur vall des ne
nūni singlaris figure simplicis casu nomi
ners vnd des sagers vnd des russer das da wirt gebraucht also.
nati et accusati et vocati qd declinabitur sic.
dēnēner dervnd die vnd das selig dē geberer o; selig dē geber
Atō hic et h̄ et hoc felix. Atō hui⁹ felicis. Atō
dem seligen dē sager den vnd dy seligen vnd das selig dē russer
huic felici. Actō būc et hac felicē et hoc felix. Actō
oduseliger dē abnemer vō dem vnd vō dervnd von dem seligen
o felix Ablatino ab hoc et ab hac et ab hoc felice
auch also. dem nennedy vnd dy seligen vnd dy seligen
vel felici. Et pslr Noiatō hi et hee felices et h̄ felicia.
dē geberer dervnd gener vnd dy da synseligē dē geber den seli
Atō hoꝝ et haꝝ et hoꝝ felicium. Atō his felic
gen dē sager dy vnd dy seligen vnd dy feligē dē russer o jr feligē
cib⁹. Actō hos thas felices et h̄ felicia Atō o felices
vnd o jr feligen dē abnemer von den seligen:
et o felicia Ablatino ab his felicib⁹: a iiiij